

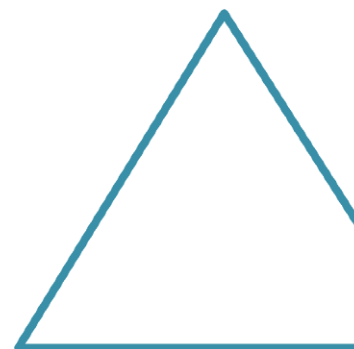
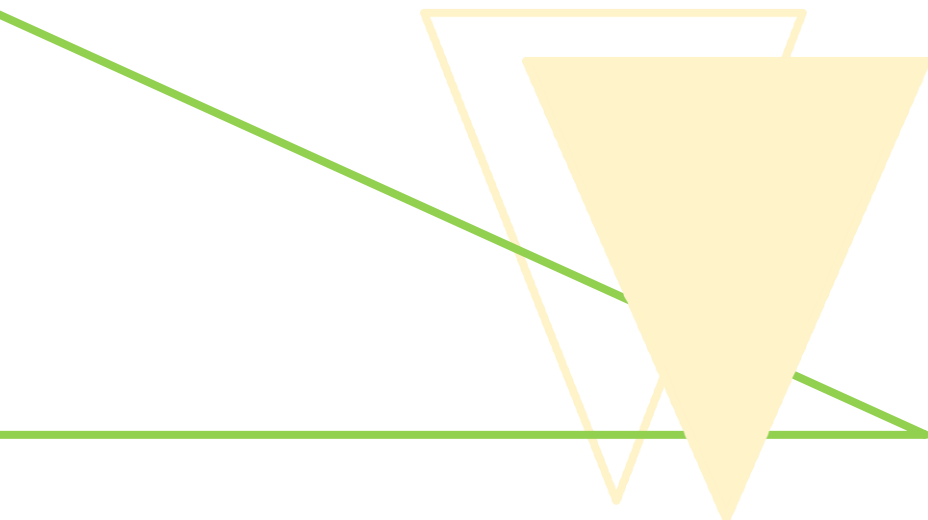


C2

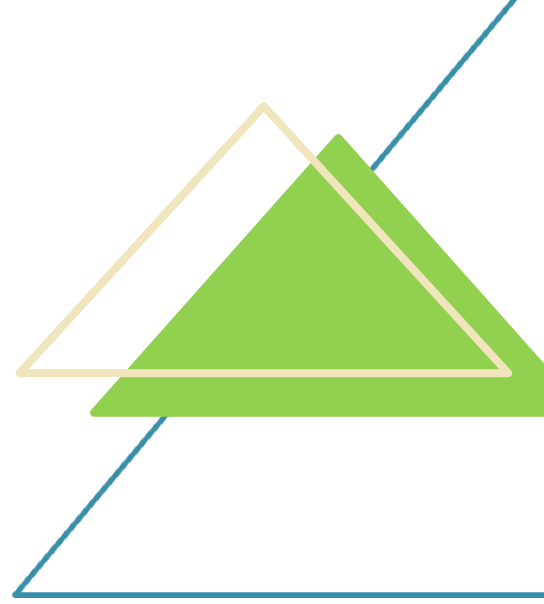
Quiz zum Völkerschlachtdenkmal (zum Ausschneiden)

zum Vergnügen
»leicht«

Die Kategorie Spiel und Spaß dient dem reinen Vergnügen vom kleinsten Besucher zum Denkmalsexperthen am eigenen Schreibtisch. Die meisten Unterlagen sind mit Lösungsvorschlägen/-hilfen versehen. Das Dokument kann kostenlos heruntergeladen und ausgedruckt werden. Viel Spaß!



Im Folgenden sind verschiedene Aussagen über das Völkerschlachtdenkmal aufgeführt. Einige stimmen, andere sind frei erfunden und falsch! Schneidet als erstes die Karten aus. Dann liest einer von Euch die ersten Aussagen vor. Die anderen passen gut auf und halten dann ihre *Richtig-* oder *Falsch-Karten* hoch – je nachdem, ob sie glauben, es stimmt oder stimmt nicht! Viel Spaß!



1) Das Völkerschlachtdenkmal steht in der wunderschönen Stadt Dresden

2) Das Völkerschlachtdenkmal ist 91 Meter hoch

3) In der Ruhmeshalle im Denkmal sitzen 5 riesige Figuren im Kreis

4) Für den Bau des Leipziger Riesen mussten viele Arbeiter 15 Jahre daran bauen

5) Das Bauwerk besteht hauptsächlich aus dem Naturstein Granit

6) Das Wasserbecken stellt geometrisch ein Rechteck (mit 90*-Winkeln) dar

7) Als das Denkmal 1913 eingeweiht wurde, waren sowohl der König von Sachsen als auch der deutsche Kaiser

8) Das Völkerschlachtdenkmal wurde von einem Verein gebaut, dem „Deutschen Patriotenbund“. Um den Bau des Denkmals bezahlen zu können, verkauften sie Lose, wie heute beim Lotto.

9) Der Engel am Fuße des Denkmals ist der Erzengel Gabriel

10) Das Denkmal war früher einmal komplett schwarz!

Richtig!

Richtig!

Falsch!

Falsch!

L Ö S U N G E N

- 1) Falsch: Es steht natürlich im wunderschönen Leipzig!
- 2) Richtig! Wer in die Höhe von 91m möchte muss dafür 500 Stufen erklimmen.
- 3) Falsch: in der Ruhmeshalle des Völkerschlachtdenkmalms sitzen vier Riesenfiguren im Kreis angeordnet. Jede von ihnen ist 9,5m hoch. Sie sollen die Eigenschaften der Deutschen zur Zeit der Befreiungskriege (gegen Napoleon) darstellen.
- 4) Richtig! Der Bau dauerte 15 Jahre. Der erste Spatenstich erfolgte am 18. Oktober 1898 und einweihen konnte man das fertige Denkmal im Oktober 1913.
- 5) Falsch: Das Denkmal besteht hauptsächlich (90%) aus Beton! Nur etwa 10% also, wie die Fassade (das Sichtbare) des Unterbaus und der obere Teil des Denkmals mit seinen Skulpturen bestehen aus dem Naturstein Granitporphyr. Dieser stammt aus der Nähe von Leipzig, aus Beucha.
- 6) Falsch: das Wasserbecken vor dem Denkmalsbau stellt ein Trapez dar. Es ist am Eingang der Denkmalsanlage breiter als am Fuße der Freitreppe. An der Treppe ist der Winkel somit größer als 90 Grad, am Eingang der Anlage kleiner.
- 7) Richtig: Die Einweihung des Völkerschlachtdenkmalms am 18. Oktober 1913 war ein ganz schönes Spektakel! In Leipzig war die ganze Innenstadt geschmückt und viele Gäste aus überall her reisten an, um die Einweihung und die Feste drum herum mitzuerleben. Zu diesen Gästen gehörten auch Berühmtheiten, wie der letzte deutsche Kaiser, den es in Deutschland gab (Wilhelm der Zweite) und der letzte König von Sachsen (Friedrich August der Dritte).
- 8) Richtig! Der Deutsche Patriotenbund sammelte nicht nur bei anderen Vereinen und namenhaften Persönlichkeiten Geld, sondern veranstaltete auch Lotterien. Allein durch den Verkauf von Losen erzielten sie so einen Gewinn von 3,5 Millionen Mark.
- 9) Falsch: der Engel, der jeden Besucher auf dem Plateau am Fuße des Völkerschlachtdenkmalms begrüßt ist der Heilige Michael. Da er der Schutzpatron der Soldaten ist und in der deutschen Geschichte eine wichtige Rolle spielte, zierte er das Relief (= in Stein gehauene Bild) des Denkmals.
- 10) Richtig! Bis das Denkmal Anfang der 2000er von Grund auf gereinigt wurde, war die Granitfassade durch Umwelteinflüsse und Verwitterung richtig schwarz geworden.